

# Intensivere Lymphdrainage durch Tiefenoszillation (Deep Oscillation®)

Ein Review auf die seit über 25 Jahren evidenzbasierte und einzigartige Therapiemethode bei postoperativen Ödemen in der sogenannten «First-Line-Therapie».

▶ Alexander Weiss

## Erste grosse Bewährung der Behandlungsmethode mit Tiefenoszillation

Seit 1987 wird in der Frauenklinik des Klinikums St. Marien in Amberg (DE) Brustkrebs auch brusterhaltend operiert. Nach der dabei notwendigen Strahlentherapie traten häufig Fibrosen, Sensibilitätsstörungen, Hautveränderungen, Ödeme und Bewegungseinschränkungen auf. Der damalige Chefarzt Prof. Dr. Dietrich Berg wollte herausfinden, ob die Behandlungsmethode mit Tiefenoszillation die Neubahnung von Lymphabflusswegen unterstützt und somit die später zu erwartenden Lymphödeme positiv beeinflusst oder sogar verhindern könnte.

Prof. Berg führte eine Untersuchung mit 56 Probandinnen durch, die ab dem ersten Tag nach der OP täglich 15 bis 20 Minuten mit dieser Behandlungsmethode therapiert wurden. Die Kontrollgruppe bestand aus 48 Patientinnen, die nicht mit Tiefenoszillation behandelt wurden. Geprüft wurden unter anderem folgende Parameter:

1. Konsistenz der operierten und bestrahlten Mamma im Vergleich zur Gegenseite
2. Schmerzen, Sensibilitätsstörungen in der behandelten Brust
3. Hautveränderungen (Hyperpigmentierung, Depigmentierung, Ödem, Erythrodermie, Teleangiektasien)
4. Armbeweglichkeit sowie Feinmotorik
5. Schmerzen, Parästhesien, Spannungsgefühl in Arm und Axilla der operierten Seite
6. Lymphödemausprägung (im Vergleich zur Gegenseite)

Das allgemein überraschende Ergebnis der Untersuchung war, dass für sämtliche



Abb. 1: Meine persönliche Selbstbehandlung 2014 im Spital, sechs Stunden nach der OP.

sechs Kriterien in der behandelten Gruppe mit Tiefenoszillation eine signifikante Verbesserung zu verzeichnen war. Die Lymphödemrate konnte mit der Behandlungsmethode Deep Oscillation® von 23 Prozent auf 7 Prozent gesenkt werden. Schwere Lymphödeme wurden unter der Therapie mit Deep Oscillation® in der Klinik nicht mehr beobachtet. (Fachzeitschrift «gynäkologische praxis» 15, 109–122, 1991.)

Die Behandlungsmethode Tiefenoszillation wird auch bei der Behandlung von radiogenen Fibrosen gerne empfohlen. (Lehrbuch Lymphologie, Földi, Elsevier Verlag, 2010.)

Eine aktuellere Forschungsarbeit aus dem Jahre 2005 von dem Team der Russischen Universität Moskau kam zu dem Ergebnis, dass die Tiefenoszillation zu einer Beschleunigung und Verbesserung von Wundheilungsprozessen beiträgt. Diese Behandlungsmethode hat einen antientzündlichen, ödemmindernden und wundheilungsfördernden Effekt. Die Art und das

Ausmass der Narbenbildung wurden signifikant positiv beeinflusst. Die Kontrollgruppe wurde nicht mit der Tiefenoszillation behandelt und zeigte bei der Evaluation der Parameter Hautqualität, Ausmass des Ödems und Wundheilung im Vergleich eine signifikante Verschlechterung. Alle diese positiv beschriebenen Wirkungen konnte ich nach meiner Bauchoperation im Juni 2014 durch die Selbstbehandlung mit der Tiefenoszillation am eigenen Leib erleben und seit fünf Jahren in der alltäglichen Praxis an meinen postoperativen Patienten immer wieder sehr erfolgreich evaluieren und attestieren.

## Die Wirkungsweise und das Prinzip der Tiefenoszillation

Jeder kennt das: Beim Kämmen mit einem Kunststoffkamm werden die Haare vom Kamm gleichsam wie magnetisch angezogen. Schuld daran sind elektrische Ladungen, die durch Reibung zwischen Kamm und Haaren entstehen. Da die Ladungen auf dem Kamm und die auf den Haaren unterschiedlich gepolt sind, zie-